

In s e r a t e.

Ausschreibung.

Es werden hiemit die Lieferungen von Heu und Stroh für die im Laufe des Jahres 1882 auf dem Waffenplaze Thun abzuhaltenden eidgenössischen Militärkurse zur freien Konkurrenz ausgeschrieben.

Bewerber hiefür haben ihre Angebote schriftlich, versiegelt und mit der Ueberschrift „Angebot für Heu oder Strohlieferung“ versehen, bis **Mittwoch den 30. November nächsthin** dem eidgenössischen Ober-Kriegskommissariat in Bern franko einzusenden. In den Angeboten sind gleichzeitig die Bürgen anzugeben, und denselben eine gemeinderäthliche Habhaftigkeitsbescheinigung sowohl für die Letztern als die Bewerber selbst beizulegen. Angebote, welchen diese Requisite fehlen, können nicht berücksichtigt werden.

Die Lieferungsbedingungen können auf dem Bureau des Kriegskommissariates in Thun und auf demjenigen der unterfertigten Amtsstelle eingesehen werden.

Bern, den 9. November 1881.

Das eidg. Ober-Kriegskommissariat.

Ausschreibung.

Es werden hiemit die Lieferungen für nachstehende Waffenplätze für die im Laufe des Jahres 1882 abzuhaltenden eidgenössischen Militärkurse zur freien Konkurrenz ausgeschrieben:

Bern und Luzern: Heu und Stroh.

Aarau, Zürich und Frauenfeld: Hafer, Heu und Stroh.

Bewerber hiefür haben ihre Offerten schriftlich, versiegelt und mit der Ueberschrift „Angebot für Hafer (mit Mustern begleitet), Heu und Stroh“

versehen, bis **Mittwoch den 30. November nächsthin** dem eidgenössischen Oberkriegskommissariat in Bern franko einzusenden. In den Angeboten sind gleichzeitig die Bürgen anzugeben, und denselben eine gemeinderäthliche Habhaftigkeitsbescheinigung sowohl für die Letztern als die Bewerber selbst beizulegen. Angebote, welchen diese Requisite fehlen, können nicht berücksichtigt werden.

Die Lieferungsbedingungen können auf den Büreaux der betreffenden Kantons-Kriegskommissariate und auf demjenigen der unterfertigten Amtsstelle eingesehen werden.

Bern, den 9. November 1881.

Das eidg. Oberkriegskommissariat.

Schweizerische Nordostbahn.

Für die Beförderung von Getreide, Mehl und Mühlenfabrikaten, Hülsenfrüchten und Sämereien ab Genf transit nach Schaffhausen und Waldshut tritt mit 1. Dezember nächsthin ein neuer Spezialtarif in Kraft, wovon Exemplare zum Preise von 10 Cts. beim Tarifbureau, sowie bei den genannten Stationen bezogen werden können.

Durch diesen Tarif wird der Spezialtarif für Getreide zwischen Genf transit-Schaffhausen und Waldshut vom 1. Februar 1880 aufgehoben und ersetzt.

Zürich, den 4. November 1881.

Für Kohlentransporte in Wagenladungen von 10,000 kg. ab Bexbach nach Zürich via Basel S. C. B. tritt mit sofortiger Gültigkeit ein ermäßigter Frachtsatz von Fr. 13. 87 per Tonne in Kraft.

Zürich, den 8. November 1881.

Die Direction.

Schweizerische Centralbahn.

Mit dem 1. Dezember nächsthin, beziehungsweise vom Tage der Eröffnung der Linie Muri-Rothkreuz an, tritt für den direkten Personen- und Gepäckverkehr zwischen Stationen der Aargauischen Südbahn und Bremgar-

ten einerseits und solchen der Bötzberrbahn anderseits ein neuer Tarif in Kraft, welcher von dem Publikum auf den betreffenden Verbandstationen eingesehen werden kann.

Durch diesen neuen Tarif wird der bisherige, d. d. 1. August 1878, aufgehoben und ersetzt.

Basel, den 7. November 1881.

Das Directorium.

Vereinigte Schweizerbahnen.

Mit dem 1. Dezember nächsthin tritt ein I. Nachtrag zum Württembergisch-Schweizerischen Personen- und Gepäcktarif vom 1. Mai 1880, neue Taxen für die bisherigen direkten Relationen enthaltend, in Kraft.

St. Gallen, den 9. November 1881.

Die Generaldirektion.

Bekanntmachung.

Es wird hiemit bekannt gemacht, daß die bisher bei Maison Monsieur (Neuenburg) bestandene Nebenzollstätte auf 1. November nächsthin nach der gegen die Brücke bei Biafonds zu gelegenen Oertlichkeit „La Rasse“ verlegt wird.

Von diesem Zeitpunkte an hat daher die Abfertigung des zollpflichtigen Verkehrs anstatt bei Maison Monsieur bei der neuen Zollstätte La Rasse stattzufinden.

Bern, den 27. Oktober 1881.

Eidg. Zolldepartement.

Westschweizerische Bahnen und Simplonbahn.

Dem Publikum wird hiemit zur Kenntniß gebracht, daß die im „Tarif commun d'exportation et de transit (P. V.), Nr. 403 vom 15. Januar 1880“ aufgeführten Taxen vom 1. Februar 1882 an für folgende Verkehrsbeziehungen aufgehoben werden:

Zwischen Boulogne, Calais, St. Valéry, Dünkirchen, Gravelines, Erquelines Quévy, Comines, Menin, Mouscron und Quiévrain einerseits, Les Verrières (Schweiz), Neuenburg, Vallorbes loco, Yferten, Peterlingen, Freiburg, Morsee, Lausanne, Romont, Vivis, Aigle, St. Maurice und Nyon anderseits, sowie umgekehrt.

Die im Bundesblatte Nr. 56 vom 31. Dezember 1880 und Nr. 1 vom 8. Januar 1881 erschienenen Bekanntmachungen heben bereits einen Theil des genannten „Tarif commun“ auf. Es bleiben demnach vom 1. Februar 1882 ab nur noch folgende Taxen in Kraft:

Zwischen Caen, Dieppe, Fécamp, Honfleur, Le Havre, Rouen und Trouville einerseits, Les Verrières (Schweiz), Neuenburg, Vallorbes loco, Yferten, Peterlingen, Freiburg, Murten, Morsee, Lausanne, Romont, Vivis, Aigle, St. Maurice und Nyon anderseits, sowie umgekehrt.

Lausanne, den 31. October 1881. ²

Die Direction.

Bekanntmachung.

Der Bundesrath hat unterm 11. d. Mts. die Verlegung der bisher in Finhauts (Wallis) bestandenenden Nebenzollstätte nach dem näher an der Grenze gegen Chamonix liegenden Châtelard beschlossen.

Diese Anordnung wird auf 1. November nächsthin in Kraft treten, so daß von diesem Zeitpunkte an die in der Richtung von Chamonix über Châtelard ein-, beziehungsweise ausgeführten zollpflichtigen Waaren und Vieh an letztgenanntem Orte zur zollamtlichen Abfertigung gelangen werden.

Bern, den 26. Oktober 1881.

Schweiz. Zolldepartement.

Ausschreibung.

Die unterzeichnete Verwaltung ist vom schweiz. Militärdepartemente beauftragt, über Lieferung von

1250 Feldflaschen für Kavallerie,

(Flasche aus emailirtem Eisenblech mit Zapfen), Ordonnanz vom 18. Oktober 1881, Konkurrenz zu eröffnen.

Die Angebote, womöglich mit Muster begleitet, müssen bis Ende dieses Monates in unsern Händen sein.

Lieferungstermin bis 1. März 1882.

Muster können auf unserer Verwaltung eingesehen werden, woselbst auch nähere Angaben über diese Feldflaschen ertheilt werden.

Bern, den 3. November 1881.

Eidg. Kriegsmaterialverwaltung,
Technische Abtheilung.

Ausschreibung von erledigten Stellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und portofrei zu geschehen haben, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen, und außer dem Wohnorte auch den Heimort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft ertheilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

- | | | |
|---|---|---|
| <ol style="list-style-type: none"> 1) Posthalter und Briefträger in Fiesch (Wallis). 2) Briefträger und Bote in Ormont-dessus (Waadt). | } | Anmeldung bis zum 25. November 1881 bei der Kreispostdirektion in Lausanne. |
| <ol style="list-style-type: none"> 3) Posthalter und Briefträger in Wattenwyl (Bern). Anmeldung bis zum 25. November 1881 bei der Kreispostdirektion in Bern. 4) Briefträger und Bote in Dullikon (Solothurn). Anmeldung bis zum 25. November 1881 bei der Kreispostdirektion in Aarau. | | |

- 5) Posthalter in Feuerthalen (Zürich). Anmeldung bis zum 25. November 1881 bei der Kreispostdirektion in Zürich.
 - 6) Telegraphist in Berlingen (Thurgau). Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 29. November 1881 bei der Telegraphen-Inspektion in St. Gallen.
-

- 1) Postpaker in Genf. Anmeldung bis zum 18. November 1881 bei der Kreispostdirektion in Genf.
 - 2) Postablagehalter, Briefträger und Bote in Dientigen (Bern).
 - 3) Postablagehalter und Briefträger in Heimenschwand (Bern).
- } Anmeldung bis zum 18. November 1881 bei der Kreispostdirektion in Bern.
- 4) Briefkastenleerer in Basel. Anmeldung bis zum 18. November 1881 bei der Kreispostdirektion in Basel.
 - 5) Büreaudiener und Postpaker in Aarau. Anmeldung bis zum 18. November 1881 bei der Kreispostdirektion in Aarau.
 - 6) Posthalter in Bütschwil (St. Gallen). Anmeldung bis zum 18. November 1881 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.
-

Inserate.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1881
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	48
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	12.11.1881
Date	
Data	
Seite	251-256
Page	
Pagina	
Ref. No	10 011 255

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.